

Geschichte und klassische Texte des Panafrikanismus

Seminar · Deutsch · Bachelor / Master

KURSBESCHREIBUNG

Das Seminar führt in die Geschichte des Panafrikanismus als politisches und kulturelles Konzept ein. Im Zentrum stehen klassische Texte zentraler Vertreter:innen sowie die Entwicklung, Verbreitung, Netzwerke und Einflüsse der panafrikanischen Idee von ihren Anfängen bis in die Gegenwart. Methodisch werden verschiedene historiographische Ansätze — Ideengeschichte, Begriffsgeschichte, Kulturgeschichte und biographiezentrierte Geschichte — kritisch erprobt.

LERNZIELE

Inhaltlich

- Panafrikanismus als politisches und kulturelles Konzept verstehen.
- Entwicklung, Verbreitung, Netzwerke und Einflüsse der panafrikanischen Idee nachvollziehen.
- Geschichte der Idee, wichtiger Akteur:innen und Institutionen kennen.

Methodische Kompetenzen

- Kritische Reflexion verschiedener historischer Ansätze: Ideengeschichte, Begriffsgeschichte, Kulturgeschichte, biographiezentrierte Geschichte.
 - Historisch-semantic Textinterpretation.
 - Recherche, Planung und Forschung zu einem selbstgewählten Thema auf Basis bestehender wissenschaftlicher Literatur.
 - Mündliche und schriftliche Präsentation der Forschungsergebnisse; wissenschaftliches Schreiben; strukturiertes, fachbezogenes und ergebnisorientiertes Diskutieren.
 - Reflexion beruflicher Anwendungsfelder wissenschaftlicher Kompetenzen.
-

SITZUNGSTHEMEN

1. Vorstellung: Kursziel, Ablauf, systematisches Notieren.
2. Begriffserklärung und Chronologie des Panafrikanismus I — Schritte im Forschungsprozess: Thema, Forschungsfragen, Titellentwurf, Gliederung, Abstract.
3. Begriffserklärung und Chronologie des Panafrikanismus II — die richtigen Fragen stellen, systematisch lesen.
4. Text 1: Edward Wilmot Blyden — Vertiefung kritische Textinterpretation.
5. Text 2: W.E.B. Du Bois — Literaturrecherche und Bibliographieren.
6. Text 3: Marcus Garvey — Forschungsfrage und Exposé.
7. Text 4: Kwame Nkrumah — Zeit- und Selbstmanagement im Forschungsprozess.
8. Text 5: Cheikh Anta Diop — Gliederung als Werkzeug.
9. Text 6: Bob Marley, "Africa Unite" — Panafrikanismus und (Pop-)Kultur.
10. Frauen und Panafrikanismus: Autorinnen, Künstlerinnen, Aktivistinnen.
11. Panafrikanismus heute I: Black Panther und Afrofuturismus.

12. Panafrikanismus heute II: Die Afrikanische Union.
 13. Resümee und Diskussion: Welche aktuellen Fragestellungen lassen sich mit den Ergebnissen des Seminars beleuchten?
-

METHODISCHER SCHWERPUNKT

Textbasierte Quellenarbeit gekoppelt mit einem schrittweise begleiteten eigenständigen Forschungsprojekt (Bibliographie → Exposé → Gliederung → Hausarbeit). Methodische Reflexion auf historiographische Zugänge zur Ideengeschichte.

LEISTUNGSNACHWEIS

Schriftliche Hausarbeit und ein mündlicher Beitrag (Kurzvorstellung eines Textes oder einer Autorenbiographie, alternativ Leitung einer Diskussion; Gruppenarbeit möglich).

AUSGEWÄHLTE LITERATUR

Primärtexte (Auswahl)

- Edward Wilmot Blyden, *Christianity, Islam and the Negro Race*, W. B. Whittingham, 1887.
- W. E. B. Du Bois, *The Souls of Black Folk*, 1903.
- Marcus Garvey, *Philosophy and Opinions of Marcus Garvey*, hg. von Amy Jacques Garvey, 1923.
- Kwame Nkrumah, *Africa Must Unite*, Heinemann, 1963.
- Cheikh Anta Diop, *Nations nègres et culture*, Présence Africaine, 1955.
- Bob Marley, "Africa Unite" (Lied / Album *Survival*, 1979).

Sekundärliteratur

- Hakim Adi, *Pan-Africanism: A History*, Bloomsbury, 2018.
- Hakim Adi und Marika Sherwood, *Pan-African History: Political Figures from Africa and the Diaspora since 1787*, Routledge, 2003.
- P. Olanwuche Esedebe, *Pan-Africanism: The Idea and Movement, 1776–1991*, Howard University Press, 1994.
- Imanuel Geiss, *Panafrikanismus: Zur Geschichte der Dekolonisation*, Europäische Verlagsanstalt, 1968.
- Brent Hayes Edwards, *The Practice of Diaspora*, Harvard University Press, 2003.
- Toyin Falola, *Nationalism and African Intellectuals*, University of Rochester Press, 2001.
- Carole Boyce Davies (Hg.), *Black Women, Writing and Identity*, Routledge, 1994.
- Adom Getachew, *Worldmaking after Empire*, Princeton University Press, 2019.
- Reiland Rabaka, *Pan-Africanism: A Brief Introduction*, Routledge, 2020.